

Allgemeiner Studierendenausschuss
der Bergischen Universität Wuppertal
Max-Horkheimer-Straße 15 Gebäude ME, Ebene 04
42119 Wuppertal

www.asta-wuppertal.de
www.facebook.com/astawuppertal



Protokoll des 04. ordentlichen Plenums

Datum: 23.09.2015
Beginn: 16:08 Uhr
Ende: 17:50 Uhr
Ort: ME.04.19

Anwesenheit:

Andrea Lehmann
Felix Wengler
Bastian Politycki
Veysi Güneri
Najib Benkid
Simon Richter
Lukas Vaupel
Dennis Pirdzuns

Autonome Referenten: -

Gäste: Matthias Reckermann

Entschuldigt abwesend: Justus Faust, Julia Wiedow, Erhan Yesilöz

Redeleitung: Bastian Politycki, Veysi Güneri, Dennis Pirdzuns

Protokoll: Andrea Lehmann

TOP 1: Begrüßung

Bastian eröffnet die Sitzung um 16:08 Uhr.

Es wurde form-und fristgerecht eingeladen.
Bastian stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vorschlag zur Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung & Regularien
TOP 2: Berichte & Neuigkeiten
TOP 3: Anträge & Projekte
TOP 4: Sonstiges
TOP 5: Termine

TOP 2: Berichte

Andrea berichtet von dem Gespräch zwischen Justus Faust, Prof. Dr. Frommer, Fr. Julia Frey und ihr. Unter anderem wurde die Möglichkeit besprochen Umfragen für Studierende über die Universität und deren Verteiler zu ermöglichen. Fr. Frey empfahl mehrere entsprechende Plattformen dafür und erläuterte die notwendigen Wege, über die man auf den Verteiler aller Studierender möglicherweise zugreifen kann.

Darüber hinaus wurde auch über die Möglichkeit gesprochen, die Wahlen des Studierendenparlaments online durchzuführen. Auch hierbei erläuterte Frau Frey die technischen Möglichkeiten, gab jedoch besonders die rechtlichen Schwierigkeiten zu bedenken. Die Umsetzung einer Onlinewahl ist somit ein längerer Prozess, jedoch will man sich auch mit anderen Universitäten in Verbindung setzen, um herauszufinden, wie diese mit den rechtlichen Schwierigkeiten umgegangen sind.

Felix berichtet von Justus' Plänen bezüglich eines „Open-Haushalts“. Dieser soll eine transparente und vereinfachte Möglichkeit darstellen, den Haushalt für AStA-fremde Studierende nachvollziehbar zu machen.

Veysi bittet stellvertretend für Justus, dass alle, die Ideen für Themen für Umfragen haben, sich mit diesem in Verbindung setzen sollen.

Veysi und Najib berichten, dass sie für die außenstehenden Firmen (Sanitäter, Reinigungsfirma und Sicherheitsfirma) mit den Organisatoren der Wiwi-Party kooperieren wollen und gemeinsam die gleichen Firmen beauftragen wollen. Die Wiwi-Party ist ebenfalls eine Ersti-Party, die eine Woche vor der AStA-Party stattfinden soll.

Lukas berichtet, dass die Ausschreibung bzgl. Des Greenoffice Konzepts veröffentlicht wurde. Darüberhinaus regt er an, dass der AK Mensa sich in nächster Zeit treffen könnte, um mögliche Themen und Umfragen zu besprechen.

Der Vorsitz hatte ein Gespräch mit dem Uni-Marketing über das Marketing-Paket. Bei diesem Gespräch wurden die Themen beleuchtet, die der AStA auf der Klausurtagung als kritisch bezeichnet hat. Herr Stelzenbach stimmte in diesem Gespräch dem AStA insofern zu, dass dieser in der Uni-App auch einen eigenen Bereich bekommen sollte und verhandelt deswegen auch mit dem dafür zuständigen ZIM.

Des Weiteren stellt er dem AStA noch einmal eine detaillierte Auflistung der Möglichkeiten zur Bewerbung der StuPa-Wahl auf, die in dem Marketing-Paket inbegriffen wären. Sollte sich der AStA nicht dafür entscheiden, würde die Wahl über einen Artikel auf der Uni-Website, einen Eintrag im Kalender der Uni-Website und in der Wahlwoche selbst über die Bildschirme beworben werden.

Auch wurde in diesem Gespräch die Uni-Card thematisiert. Das HSW und die Bibliothek haben bereits großes Interesse hinsichtlich der Umsetzung geäußert, der AStA würde dann den Kontakt zu den Stadtwerke herstellen. Die Idee (von der Uni Gießen adaptiert) sieht wie folgt aus: Die Karten werden einmalig ausgeteilt, über Automaten, die an verschiedenen Stellen in der Universität stehen, werden diese jedes Semester nach der Überweisung der Studiengebühren aktualisiert (was auch eine Ersparnis für die Universität darstellt, da nicht jedes Mal eine neue Karte verschickt werden muss). Aber auch die Umsetzung dieses Projekts könnte ein

langer Prozess werden. Dennis und Bastian wollen sich als Vorsitzende mit den WSW in Verbindung setzen.

Morgen findet ein Treffen mit dem Gebäudedezernat statt. Dabei will sich der neue AStA vorstellen und die geplanten Veranstaltungen und Partys, sowie die Stipendienmesse und den Uni-Day besprechen. Inhaltlich soll es dabei insbesondere um Sicherheit, Sauberkeit und Steuern gehen.

Matthias stellt sich vor, um Beauftragter für das Layout der AStA-Zeitung zu werden. Er studiert Mediendesign & Raumgestaltung und hat vor seinem Studium bereits eine Ausbildung zum Mediengestalter gemacht. Da Andrea und Bastian für Inhalt und Texte eine Deadline (10. Oktober 2015) gesetzt haben, soll sich Matthias danach um das Layout kümmern.

Der RCDS veranstaltet im November die Veranstaltung „Referendariat für Dummies“. Letztes Jahr kam diese Veranstaltung bereits gut an – für dieses Jahr gibt es bereits 275 Zusagen auf Facebook. Bastian gedenkt auch, mit dieser Veranstaltung aus dem Großraumbüro auf die AStA-Ebene auszuweichen. Auf dieser Veranstaltung sollen grundsätzliche Fragen zum Referendariat geklärt werden. Nun fragt der RCDS an, ob der AStA Werbeplakate für die Veranstaltung finanzieren könnte. Diese Anfrage wirft eine längere Diskussion auf. Grundsätzlich halten alle Anwesenden diese Veranstaltung für gut, dennoch herrscht die Meinung vor, dass eine politische Hochschulgruppe, die auch selbst im AStA vertreten ist, besser keine finanzielle Unterstützung bekommen sollte.

TOP 3: Anträge & Projekte

Dennis stellt einen Antrag zur Werbefinanzierung für die studentische Initiative „Pfandraising“ vor. Mittels Plakaten und Flyern soll dieses Projekt in der Studierendenschaft bekannter werden. Dieses sieht konkret vor, Pfand in Privathaushalten (insbesondere studentische WGs) einzusammeln und den Erlös für Flüchtlingsprojekte zu spenden.

Im Plenum werden Bedenken geäußert, ob und inwiefern das Projekt studentische Interessen fördert. Darüber hinaus wünscht man sich zunächst eine detaillierte Kostenaufstellung, um nachvollziehen zu können, an welchen Stellen der AStA überhaupt helfen darf. Der Antrag wird daher vertagt.

Der Schlichtungsrat tagt am 01. Oktober und fragt an, ob der AStA diese achtstündige Sitzung mit Verpflegung der Mitglieder des Schlichtungsrates unterstützen könne.

Dem Plenum lagen folgende Anträge zur Abstimmung vor:

1.

Titel	Projektbeauftragter AStA-Zeitung Layout
AntragsstellerIn	Pressereferat & AStA Vorsitz
Antragstext	Matthias Reckermann als Projektbeauftragter für die dritte AStA-Zeitung (Layout)

Antragshöhe	200€
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

2.

Titel	Werbefinanzierung für studentische Initiative „Pfandraising“
AntragsstellerIn	Laura Krämling
Antragstext	Zum Bewerben des studentischen Projekts „Pfandraising“ beschließt der AStA die obige Summe für Plakate, Flyer etc. damit das Projekt und dessen Angebot in der Studierendenschaft bekannt gemacht wird. Zu den Details des Projekts siehe Anhang (Konzept). Kooperationspartner des Projekts sind das TransZent und die Amnesty-International Hochschulgruppe.
Antragshöhe	250€
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde vertagt .

(Felix Wegler hat den Raum verlassen, 17.34 Uhr)

3.

Titel	Büroausstattung Buchhaltung
AntragsstellerIn	AStA-Vorsitz
Antragstext	Für die Buchhaltung sollen neue Stahlschränke gekauft werden, die für die Lagerung der Akten dienen.
Antragshöhe	650€
Abstimmungsergebnis	6 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen/abgelehnt/vertagt.

(Felix Wengler betritt den Raum, 17.37 Uhr)

4.

Titel	Verpflegung Schlichtungsrat
AntragsstellerIn	AStA-Vorsitz
Antragstext	Für die Tagung des Schlichtungsrats am 01.10.2015 soll Verpflegung in Höhe von 60€ beschlossen werden (nur für die Mitglieder des Schlichtungsrates!)
Antragshöhe	60€
Abstimmungsergebnis	8 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen – Stimmen
Ergebnis	Der Antrag wurde angenommen.

TOP 5: Sonstiges

Lukas und Dennis bitten in den offiziellen Veröffentlichungen des AStAs auf genderkonforme Sprache zu achten.

TOP 6: Termine

05. ordentliches Plenum - 30.09.2015 um 12.30 Uhr
06. ordentliches Plenum - 07.10.2015 um 12.30 Uhr
07. ordentliches Plenum - 14.10.2015 um 12.30 Uhr
Nächste StuPa-Sitzung - 30.09.2015 um 18.00 Uhr
Tagung des Schlichtungsrates - 01.10.2015 um 10.00 Uhr
Wiwi-Ersti-Party – 20.10.2015
AStA-Ersti-Party – 29.10.2015

Veysi schließt das Plenum um 17:50 Uhr.

(AStA-Vorsitz)

Andrea Lehmann (Protokollantin)